

Hansbergland — eine Marke

St. Peter ist von Anfang an dabei. Elf Gemeinden ziehen mit Erfolg gemeinsam an einem Strang.

St. Peter am Wimberg setzt auf sanften Tourismus. „Wir entwickeln unsere Ideen auch im Tourismusbereich unter Berücksichtigung der Natur und versuchen diese so wenig wie nur möglich zu beeinträchtigen“, setzt Bürgermeister Engelbert Pichler klare Prioritäten. Doch alleine ist man oft einsam und gemeinsam lässt sich vieles besser umsetzen.

Elf Gemeinden vereint im Hansbergland

So sind derzeit elf Rohrbacher Gemeinden im „Hansbergland“ zusammengeschlossen — ursprünglich eine Agenda 21-Initiative — und lassen sich gemeinsam erwandern. Bei der Auswahl seiner Routen hat St. Peter versucht, viele Naturdenkmäler im Gemeindegebiet einzubinden. Zusätzlich sind „Orte der Kraft“ aufgenommen worden, d. h. Orte mit besonderen Energie spendenden Plätzen. Gemeinsam mit den Genussregionen „Eferdinger Landl Gemüse“ und „Sauwald Erdäpfel“ gehört die Region Hansbergland zu den ersten Ge-

nuss-Regionen in Oberösterreich.

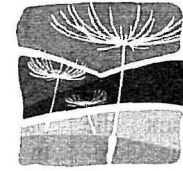
Hopfen hat im Mühlviertel eine lange Tradition

Im Frühjahr 2005 fand eine Wirtschafts- und Gesundheitsmesse mit dem Schwerpunkt „Hopfen“ statt. Im Zuge dieser Messe wurden zum ersten Mal eine Hopfenkönigin und zwei Hopfenprinzessinnen gekrönt. Die neue Hopfenkönigin kommt aus St. Peter und heißt Elisabeth Reiter. Um die Identifikation mit der Region noch zu verbessern, haben die Gemeindebediensteten eine einheitlich gestaltete Homepage erarbeitet. Doch das Hansbergland ist noch viel mehr als Hopfen, Tourismus und Genussland. Durch die Verwaltungskooperation der Hansberglandgemeinden werden insgesamt 36.000 Euro eingespart. Ebenso wird im Bauhofbereich zusammengearbeitet, z. B. An-

kauf eines gemeinsamen Böschungsmähgerätes, Verleihung des Schneestangensetzgerätes, etc.

Elf Gemeinden sind das Hansbergland

Folgende Gemeinden sind Mitglieder des Hansberglandes: Ahorn, Au-



HANS
BERG
LAND

WEBERKULTUR & HOPFENWELT

berglandes“ sind unter www.hansbergland.at abrufbar. Noch ein Tipp zum Thema „sanfter Tourismus: St. Peter am Wimberg verfügt — wichtig für alle Winterfreunde — über eine Langlaufloipe sowie eine Natur-eisbahn, die vor allem von chsen Aktivitäten des „Hans-Stockschützen geschätzt wird.“



Elisabeth Reiter ist nicht nur Hopfenkönigin, sondern kandidiert auch für den neuen Gemeinderat.

Foto: gm